

WILHELM-WISSER-SCHULE EUTIN WIRD GRÖßER

# Jetzt also doch: Die Außenstelle der Wisser-Schule in Hutzfeld wird geschlossen



Die Außenstelle der Wilhelm-Wisser-Schule in Hutzfeld wird nun doch geschlossen, weil die Zahl an dort unterrichteten Schülerinnen und Schülern zu gering ist. Die Heinrich-Harms-Grundschule hingegen bleibt bestehen.

**Schluss. Aus. Vorbei! Das Arrangement der Stadt Eutin und der Gemeinde Bosau in Sachen Außenstelle der Wisser-Schule in Hutzfeld wird zum Ende des Schuljahres 2022/23 beendet. Der genaue Tag der Schließung steht fest.**

von **Michael Kuhr**  
23. Januar 2022, 08:52 Uhr

BOSAU / EUTIN | Jetzt ist es amtlich: Die Außenstelle der Wilhelm-Wisser-Schule Eutin in Hutzfeld schließt in knapp eineinhalb Jahren zum Schuljahresende 2022/23 ihre Türen. Nach den Sommerferien des nächsten Jahres ist ab der 5. Klasse in Hutzfeld Schluss. Letzter Schultag ist die Zeugnisvergabe am Freitag, dem 14. Juli 2023. Danach wird nur noch die Heinrich-Harms-Grundschule in dem großen Schulgebäude untergebracht sein.

Weiterlesen: [Endgültig: Außenstelle in der Eutiner Wilhelm-Wisser-Schule in Hutzfeld schließt](#)

Der gemeindliche Schul-, Kultur- und Jugendausschusses der Gemeinde Bosau wird sich in seiner nächsten Sitzung am Dienstag, 1. Februar 2022, um 19.30 Uhr in der Fritz-Latendorf-Turnhalle mit dem letzten Akt der Schulzusammenarbeit befassen. Fest steht, dass eine Anmeldung zu einer 5. Klasse in Hutzfeld zum Beginn des Schuljahres 2022/23 in diesem Sommer nicht mehr möglich sein und der Betrieb der Außenstelle der Wilhelm-Wisser-Schule in Hutzfeld zum Ende des Schuljahres 2022/23 (Sommerferien 2023) eingestellt wird. Diese traurige Nachricht soll Bürgermeister Eberhard Rauch den Eltern machen.

Mindestens 25 Schüler pro Klassenstufe werden nicht mehr erreicht

Zur Erinnerung: Damit das Schulangebot in Hutzfeld für die Gemeinde Bosau und auch Teilen des Kreises Segeberg aufrecht erhalten werden kann, wurde am 27. Februar 2015 ein Vertrag zwischen der Stadt Eutin und der Gemeinde Bosau geschlossen. Der Vertrag über Außenstelle der Wilhelm-Wisser-Schule in

Hutzfeld trat am 1. August 2015 in Kraft und sollte so lange bestehen bleiben, wie eine ausreichende Schülerzahl vorhanden ist. Dabei wurde von mindestens 25 Schülern pro Klassenstufe ausgegangen.



Noch im Herbst hatten Eltern und Schüler für den Erhalt der Außenstelle der Wilhelm-Wisser-Schule in Hutzfeld demonstriert. Die Entscheidung der Schließung stand indes schon längst fest.

Auch die Versorgung der Außenstelle mit Lehrern aus Eutin wurde immer schwieriger

Doch diese Zahlen wurden nicht mehr erreicht. Es gab so wenige Anmeldungen, dass es aktuell schon gar keine 5. Klasse an der Außenstelle mehr gibt. Auch die Versorgung der Außenstelle mit Lehrern aus Eutin wurde immer schwieriger. Schulleiter Sven Ulmer und Schulrat Manfred Meier machten in einer Sitzung des Schulausschusses deutlich, dass es keine Rettung für die Außenstelle geben würde.

Parteiübergreifend wurde ein Flyer über das Schulangebot in Hutzfeld erstellt

Das rief zunächst die Gemeindepolitiker auf den Plan. Parteiübergreifend wurde ein Flyer über das Schulangebot in Hutzfeld erstellt und vor den Schulen in benachbarten Kommunen verteilt, um Schüler zu einem Besuch in Hutzfeld zu bewegen. Dafür sollte die Gemeinde Bosau sogar im ersten Jahr kostenlos den Schulbus stellen. Auch Schüler und Eltern riefen zu einer Demonstration zum Erhalt der Außenstelle auf. Zu spät. Doch da war die Entscheidung der Schließung der Außenstelle schon längst gefallen.

Schulleiter Sven Ulmer und Eutins Bürgermeister Carsten Behnk beendeten den Vertrag

Gescheitert sind auch gemeinsame Bemühungen von Bürgermeister Eberhard Rauch (CDU) und dem Vorsitzenden des Schulausschusses, Burkhard Klinke (SPD), die Hutzfelder Schule während der Bauphase der Wilhelm-Wisser-Schule an der Eutiner Elisabethstraße als Ausweichquartier zu nutzen. In einem Gespräch im Dezember lehnten die Eutiner dankend ab. Die Entscheidung für die Interimslösung in Containern am Festplatz in Eutin war da schon ausgeschrieben.

Weiterlesen: Eutins Gemeinschaftsschule soll in den Sommerferien in die Container am Festplatz ziehen

Sven Ulmer und Eutins Bürgermeister Carsten Behnk gaben hingegen bekannt, dass der Betrieb der Schule auslaufe, weil es nicht genügend Anmeldungen gebe. Die müssen übrigens jetzt schon direkt in Eutin vorgenommen werden.